

INTERVIEWLEITFADEN D:

STUDIUM

- 1. Was haben Sie studiert und welchen akademischen Grad besitzen Sie?
 - Studiengang / Fachrichtung
 - → Bachelor / Diplom / Master / Doktor ...
 - Studienform (Teilzeit Präsenzstudium, berufsbegleitend oder Blended Learning-Angebote)
- 2. Welches Tätigkeitsprofil decken Sie momentan in Ihrer Einrichtung / Ihrem Unternehmen ab?
 - Fachliche Ausrichtung / hierarchische Ausrichtung
 - → Decken diese Tätigkeiten das Studienausbildungsprofil ab oder führen Sie ganz andere Tätigkeiten aus? (wenn andere Tätigkeiten, welche, bitte begründen lassen)
- 3. Welche Inhalte aus Ihrem Studium konnten Sie im Beruf (jetziges Tätigkeitsfeld) besonders gut anwenden?
 - → Module benennen / Inhalte
- 4. Welche Inhalte wurden im Studium <u>nicht vermittelt</u>, die Sie bei Ihrer jetzigen Tätigkeit gebraucht hätten?
- 5. Welche Inhalte waren im Studium enthalten, hätten aber <u>tiefgründiger gelehrt</u> werden müssen?
- 6. Welche Inhalte wurden im Studium vermittelt und sind nicht praxisrelevant?
 - → Durch welche Themen müssten diese Inhalte eventuell **ersetzt** werden?
- 7. Gab es Studieninhalte, von denen Sie wissen, dass diese z.B. in der Berufsausbildung oder Meister-/Techniker-/Fachwirtausbildung von Kollegen ebenfalls gelehrt wurden?
 - → Anrechnungsmöglichkeiten?
- 8. Welche neuen Anforderungen und Aufgaben (Trends) sollten zukünftig in einem Studium berücksichtigt werden?
- 9. Welche **Anforderungen** an ein **berufsbegleitendes** Studium würden Sie stellen (aus Absolventensicht)?
 - → fachlicher Kompetenzerwerb (Module: ...)







- → sonstiger Kompetenzerwerb (soziale Kompetenzen: ...)
- → Studienbedingungen / Vereinbarkeit mit Familie und Beruf / Finanzierbarkeit?
- 10. Was halten Sie von berufsbegleitenden Studienangeboten, in denen die bisherige **Ausbildung** und / oder die bisherige Berufspraxis der Bewerber **anerkannt** werden?
 - → Verkürzung der Studienzeit versus viel neues Wissen -> Was ist wichtiger?
 - → Maximale Studiendauer? (Beachten: berufsbegleitend! Vergleich mit Meisterausbildung: Teilzeit ca. 2 Jahre und Vollzeit-Bachelor: 3 Jahre)
- 11. Haben Sie vor dem Studium einen Ausbildungsberuf erlernt?
 - → Falls ja, welchen? Eventuell auch Meister-/Techniker-/Fachwirt?
 - Dauer der Ausbildung
 - Berufspraxis vor dem Studium? (in Jahren, ohne Ausbildungszeit)
- 12. Wo sehen Sie Überschneidungen aus Ihrer vorherigen Ausbildung und Ihrem Studium?
 - → Welche Fächer bzw. Kompetenzen könnten angerechnet werden allgemeine und/oder fachspezifische Module/Kompetenzen)?

Falls Berufsausbildung vorher:

- 13. Welche Probleme gab es beim Übergang von der Berufsausbildung bzw. von der darauffolgenden Berufspraxis zum Studium?
 - → Studierbarkeit?
 - → Inhaltliche Defizite?
 - → Studienberatung und -betreuung?
- 14. Welche Vorschläge hätten Sie konkret (in welchen Bereichen), um derartige Probleme zu beseitigen bzw. welche Faktoren sind entscheidend für einen reibungslosen Übergang in ein berufsbegleitendes Studium?
 - → Vorstudien- oder Brückenkurse, Informationsveranstaltungen ...?
- 15. Sind Sie nach Ihrem Studium im gleichen Unternehmen geblieben?
- 16. Welche Veränderungen haben sich durch Ihr Studium in Ihrer berufliche Praxis ergeben?
 - neue Position / anderes Tätigkeitsfeld, höherer Verdienst ...
 - neue Chancen der Weiterqualifikation ...